

## Qualitätsbericht

### I. Kurzprofil des Studiengangs

Studiengangsbezeichnung	Wirtschaftsrecht
Abschlussgrad	LL.B.
Anzahl ECTS	180
Regelstudienzeit	6 Semester
Studiengangsleiter	Prof. Dr. Carolin Sutter
Gutachtergruppe	Prof. Dr. Beatrix Weber, Hochschule Hof Stefan Cordes, Rechtsanwalt in Bayreuth Dr. Jochen Berendes, Geschäftsstelle der Studienkommission für Hochschuldidaktik an Hochschulen für Angewandte Wissenschaften in Baden-Württemberg Benjamin Runow, Christian-Albrechts-Universität zu Kiel
Hauptunterrichtssprache	Deutsch
Studienformat	<input checked="" type="checkbox"/> Vollzeit <input type="checkbox"/> Teilzeit
Besonderer Profilanpruch	berufsbegleitender Studiengang dualer Studiengang Fernstudiengang weiterbildender Studiengang Intensivstudiengang <input checked="" type="checkbox"/> keiner
Kurzprofil des Studienganges	<p>Der Bachelorstudiengang Wirtschaftsrecht, LL.B., dient als erster berufsqualifizierender Hochschulabschluss der wissenschaftlichen Berufsbildung von Jurist*innen und bereitet mit einem generalistisch angelegten, interdisziplinären Studienprogramm auf juristische Tätigkeiten in oder für Unternehmen bzw. für ein Anschluss-Studium in einem konsekutiven Master-Programm vor.</p> <p>Dementsprechend verfügen die Absolvent*innen des Studiengangs Wirtschaftsrecht, LL.B., mit erfolgreichem Studienabschluss über ein sicheres juristisches Fach- und Methodenwissen, über ein vertieftes Wissen in den für die berufliche Praxis erforderlichen juristischen Spezialgebieten auf dem Niveau von Berufseinsteiger*innen sowie über das notwendige Bezugswissen im Bereich der Wirtschaftswissenschaften, ebenso wie über Soft Skills (Schlüsselqualifikationen) und Sprachen.</p>

### II. Bewertung der externen Beteiligten

Erfüllung formaler und fachlich-inhaltlicher Kriterien nach §3- §10 und §11- §20 StAkkrVO bzw. BlnStudAkkV	Formale Kriterien <input checked="" type="checkbox"/> erfüllt <input type="checkbox"/> Teilweise erfüllt <input type="checkbox"/> Nicht erfüllt	Fachlich-inhaltliche Kriterien <input type="checkbox"/> erfüllt <input checked="" type="checkbox"/> Teilweise erfüllt <input type="checkbox"/> Nicht erfüllt
Bewertung	Die Kompetenzziele des Studiengangs mit einem sehr gut durchdachten und innovativem Curriculum sind ausführlich dargestellt und decken die relevanten Ziele für Absolvent*innen des Studiengangs ab, so dass eine qualifizierte Erwerbstätigkeit aufgenommen und ausgeführt werden kann. Die benannten fachlichen und überfachlichen Kompetenzen (insbesondere wird hier die Bildung einer berufsethischen Identität und Haltung im Bereich der Handlungskompetenz betont)	

	<p>werden durchgängig im Studium vermittelt und wieder aufgegriffen. Die Gutachter*innen erkennen den starken Praxisbezug an und auch die Studierenden fühlen sich gut auf das Arbeitsleben vorbereitet.</p> <p>Das Zulassungsverfahren wird von den Gutachter*innen im Großen und Ganzen als geeignet angesehen.</p> <p>Grundsätzlich bewertet die Gutachter*innengruppe das fachlich breite Spektrum des Studiengangs sehr positiv. Den Studierenden wird ein guter Überblick über relevante Themen geboten.</p> <p>Anwendungsorientierung und Kompetenzvermittlung führen zielbewusst zu einer angemessenen Pluralität der Lehr-/ Lernformate.</p> <p>Die Studierenden betrachten den Workload insgesamt als angemessen. Im Großen und Ganzen empfinden sie das Lernen in der 5-Wochen-Blockstruktur als großen Vorteil, da Themen konzentriert behandelt werden und die Prüfungsleistungen sich angemessen über das Studium verteilen. Außerdem ist durch die klare Strukturierung die Ausführung einer Erwerbstätigkeit neben dem Studium gewährleistet.</p> <p>Das Lehrpersonal erscheint den Gutachter*innen als sehr gut qualifiziert und vom Betreuungsschlüssel her gut aufgestellt. Seitens der Lehrenden wird ein hoher Betreuungsaufwand angemerkt.</p> <p>Die Gutachter*innen heben die Bedeutung einer ausreichenden sächlichen Ausstattung in Form von juristischen Datenbanken sowie juristischer und sozialrechtsrelevanter Ausbildungs- und Fachliteratur hervor. Es muss gewährleistet sein, dass die gelehrten Rechts- und Wirtschaftsrechtsbereiche mit ausreichenden Literatur- und Datenbankressourcen abgedeckt werden.</p>
<p>Auflagen Ergriffene Maßnahmen</p>	<p>Es wird auferlegt, den Studierenden einen verlässlichen Zugang zu wirtschaftsrechtlicher Literatur zu gewährleisten.</p>

### III. Prozess der Siegelvergabe und Turnus der internen Evaluation/Akkreditierung

<p>Prozess der Siegelvergabe Reakkreditierung</p>	<p>Der durch den Verein Quality Network of Higher Education e.V. koordinierte Prozess der Siegelvergabe umfasst im Wesentlichen folgende Prozessschritte:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Antrag auf Reakkreditierung, Erstellung eines Zeitplans</li> <li>2. Bestellung der Gutachter*innengruppe</li> <li>3. Prüfung der Unterlagen und Formalprüfung</li> <li>4. Virtuelle oder Vor-Ort-Begutachtung</li> <li>5. Erstellung und Versand des Bewertungsberichts</li> <li>6. Entscheidung der Akkreditierungskommission auf Basis der Ergebnisse der externen Evaluation und der Formalprüfung</li> <li>7. Annahme der Entscheidung durch die Hochschulleitung</li> <li>8. Vergabe des Siegels des Akkreditierungsrats</li> </ol>
<p>Turnus der internen Evaluation / Akkreditierung</p>	<p>Akkreditierung: 8 Jahre Qualitätsanalyse: 2 Jahre</p>